

Löhner Lions beschenken bedürftige Senioren in rumänischem Alten- und Pflegeheim

Ein Lichtblick in dunklen Zeiten

LÖHNE/CENADE (WB). Weihnachtspäckchen für die Bewohner eines Alten- und Pflegeheims im rumänischen Cenade zu packen, das hat beim Lions Club Löhne schon eine lange Tradition: Im Sommer 2004 besuchten Mitglieder des Clubs die Diakonia e.V. in Alba-Iulia, das früher Karlsburg hieß, in Rumänien. Dabei lernten sie auch das Alten- und Pflegeheim Peter und Paul in dem kleinen Siebenbürgen-Ort Cenade (früher: Scholten) kennen. In diesem von der Diakonia geleiteten Heim lebten damals 33 alte und zum großen Teil kranke Männer und Frauen, die überwiegend deutschstämmig waren.

In der Zwischenzeit sind viele der deutschstämmigen Bewohnerinnen und Bewohner verstorben, und auf die frei gewordenen Plätze sind hilfsbedürftige rumäni-

sche Senioren nachgerückt, berichtet Eckhard Augustin von den Lions: „Gegenwärtig werden 16 Frauen und 12 Männer, von denen die Mehrzahl behindert und stark pflegebedürftig ist, in dem Pflegeheim betreut.



Jedes Jahr zu Weihnachten werden Pakete aus Löhne verschickt. Foto: Lions Club Löhne

Fast alle Bewohner haben keine Angehörigen. Viele von ihnen haben vor ihrer Aufnahme in das Heim auf der Straße gelebt.“ Die schon vor 17 Jahren im ehemaligen Siebenbürgen bestehende große Hilfsbedürftigkeit habe sich bis heute leider kaum verändert.

Daher beschlossen die Löhner Lions 2006, verschiedene Einrichtungen der Diakonia in Einzelfällen zu unterstützen. Außerdem sollten die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes in Cenade jeweils zum Weihnachtsfest Päckchen bekommen. Dieses Vorhaben konnte seither in jedem Jahr realisiert werden.

Auch im Dezember 2020 haben die Auszubildenden von Edeka Otto in Bad Oeynhausen wieder Weihnachtspäckchen mit Hygieneartikeln, Gebäck, Süßigkeiten und kleinen Geschen-

ken gepackt. Lions-Freund Dietrich Goldstein brachte die Sendung nach Gehrden, von wo aus sie durch die Rumänienhilfe der Kirchengemeinde Lenthe-Benthe zusammen mit dort gesammelten Hilfsgütern zum Zielort transportiert wurde.

Jetzt ist ein Brief der Heimleitung mit einem Dankschön und Fotos von der Weihnachtsfeier beim Lions Club angekommen. Wer den Hilfsbedürftigen im ehemaligen Siebenbürgen Unterstützung zukommen lassen möchte, kann sich an die Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bad Oeynhausen wenden. Dort wird unter der Leitung von Rechtsanwalt Dietrich Goldstein aus Löhne laufend gebrauchte, gut erhaltene Bekleidung gesammelt und in Zusammenarbeit mit dem Lions Club Löhne an die Diakonia weitergeleitet.



Hilfe aus Löhne: Die Bewohnerinnen und Bewohner des Heims im rumänischen Cenade bekommen Päckchen. Foto: Lions Club Löhne